



Willkommen bei der Anlage Laufsteg.

Die Anlage wurde ehemals von mir in EEP 6 gebaut und nun in EEP7 übernommen.

Eckdaten:

Eckdaten der geöffneten Anlage	
Name der Anlage:	1_Laufsteg_k_TM_Albert_neu_neu_2
Format:	ANL3 / Version 9.10 / GER
Breite:	1.42 km
Länge:	0.14 km
Höhe:	-4.95 to 20.00 m
Rasterpunkte pro km:	100Knoten/km
Länge der Schienen:	11.759 km (#297)
Länge der Straßen:	5.406 km (#209)
Länge der Tramgleise:	0.000 km (#0)
Länge der Wasserwege & Unsichtbaren:	2.705 km (#136)
Anzahl aller Modelle:	897
Anzahl des Rollmaterials:	192
Anzahl Immob. & LS-Elemente:	652
Anzahl der Signale:	53
Anzahl aller Güter:	0



Geschichtliches:

Die Anlage befasst sich mit einer Anlage, die in der Zeitschrift Modelleisenbahner vom Mai 2007.

Aus der Vorstellung:

Dies ist der Nachbaute einer französischen Modelleisenbahn.

Die Anlagenerbauer, Jean-Pierre Bout, wohnt nur 50 km entfernt von der Stadt Mulhouse.

Er hat seine Modelle größtenteils selber gebaut.

Seine Anlage stellt mit dem Titel "Gare de Magnières" den gleichnamigen Bahnhof in Frankreich dar.

Jedoch war mir damals ein Fehler unterlaufen, so dass ich statt einem Gleis immer zwei gebaut habe. Doch dies bemerkte ich zu spät, da die Steuerung zu diesem Zeitpunkt schon lief.

Während der Restauration hat sich einiges verändert, z.B. ist der Ehemalige Hafen zu einem kleinen, idyllischen Fluss geworden, da dies einfach besser ins Bild passte.

Viele Models, viel zu sehen – Die Anlage:

Die Anlage ist in zwei Teile unterteilt: Rechts ist die Anlage, links der große Schattenbahnhof aufgebaut.

Die Anlage selber beschäftigt sich mit den Epochen III und IV.

In der Mitte prahlt der Bahnhof, links und rechts davon gibt es viel ländliches Flair.

Die ganze Anlage wird von einer Straße durchquert, die durch ein kleines Dorf führt.

Die Modellkategorien habe ich auf die Anlage Blumenberg versucht zu beschränken, was allerdings nur teilweise geklappt hat. Eine Liste der benötigten Shopmodelle liegt bei.

Die Steuerung ist recht simpel, jedoch auch sehr empfindlich, was praktische Störungen angeht.



Technik:

Es gibt 2 Schalter, die über dem Schattenbahnhof ihren Platz haben:

-Der Schalter unter der Kamera „Anlagenstartsignal“ kann die ganze Anlage anhalten.

-Der Schalter unter der Kamera „Nachtmodus ein/aus“ kann eingesetzt werden, wenn man ein nächtliches Flair haben möchte:

Der Personenverkehr wird im Schattenbahnhof abgefangen, der Bus verkehrt auch nicht mehr.

Auch werden teilweise die Menschen auf der Anlage versenkt.

So bekommt man eine Anlage, wie sie nächtlich sein würde...

Nachwort:

Ich möchte allen Konstrukteuren für ihre Wunderbare Arbeit seitens Modellen und Anlagen danken!

Ein besonderer Dank gilt unter anderem:

Norbert Popp,

Roland Etting,

Ralph Görbing und

Andreas Großkopf

für ihre Tollen Modelle und die schönen Anlagen!!!

Auch möchte ich den vielen Usern danken, die mich tatkräftig unterstützt haben!!!

Ich wünsche nun viel Spaß beim Betrachten der Anlage

Und wünsche euch viele neue Ideen für eure eigenen Kreationen

Viele Grüße

Tobi alias TobiBahn